

25 jähriges Dienstjubiläum

von Gemeindeferent Wolfgang Obermann

Am 01. August vor 25 Jahren begann für Herrn Obermann der „Ernst des Lebens“.

Nach dem Abschluss des Studiums „Praktische Theologie“ an der KFH Mainz ging es in das 1. Jahr der 3-jährigen Berufseinführungsphase.

Durch den Erzbischof erfolgte dann 1988 die „Beauftragung“ als Gemeindeferent im Erzbistum Köln. Seine erste Stelle verbrachte er für fünf Jahre in St. Michael in Velbert-Langenberg. Danach ging es nach Bergisch-Gladbach Schildgen, wo Herr Obermann 13 Jahre tätig war.

Seit gut 6 Jahren ist er nun in unserem Pfarrverband.

In der Urkunde des Generalvikars heißt es: „Zurückblickend werden Sie auf eine bewegte Zeit schauen, die viele Veränderungen mit sich gebracht hat. Sie haben sich dem Dienst an unserem Glauben in einer Zeit zur Verfügung gestellt, in der Selbstverständlichkeit und Traditionen nicht einfach unangefragt bestehen konnten. Umso wichtiger waren und sind Menschen, die sich mit ihrer ganzen Persönlichkeit diesen



Wolfgang Obermann in seinem Element

Fragen gestellt und konkrete Antworten gefunden haben.

Diese Aufgabe ist auch in Zukunft zu vollbringen. Dafür wünsche ich Ihnen Freude und Zufriedenheit in Ihrem beruflichen Tun, gute Gesundheit und in allem Gottes Segen“.

In einer kleinen Feier haben wir ihm Mitte August gratuliert, verbunden mit dem Dank für seine segensreiche Arbeit in den verschiedenen Bereichen der Pastoral unserer Gemeinden.

Peter Ralf

Ein guter Einstieg!

Unser neuer Pastoralassistent stellt sich vor.

Liebe Gemeindemitglieder!

Seit dem 1. September bin ich nun als Pastoralassistent in Ihren Gemeinden unterwegs – und ich kann sagen: die ersten Wochen waren eine gute Zeit für mich. Vielen von Ihnen konnte ich bei ganz unterschiedlichen Anlässen und Veranstaltungen schon persönlich begegnen. An dieser Stelle möchte mich auch allen Gemeindemitgliedern vorstellen, mit denen sich meine Wege bisher noch nicht gekreuzt haben.

Mein Name ist Philipp Büscher, ich bin 27 Jahre alt und wohne zusammen mit meiner Frau in Dellbrück. Im Sommer habe ich in Bonn mein Theologiestudium abgeschlossen und freue mich darauf, jetzt „vor Ort“ in die pastorale Praxis einzusteigen. Vor der Beauftragung zum Pastoralreferenten liegt nun eine dreijährige Berufseinführung vor mir, auf die ich gespannt blicke. Bis August 2009 werde ich im Team der Seelsorger mit dabei sein. Besonders freue ich mich auf die Mitarbeit bei der Firmvorbereitung und die Jugendferienfahrt 2009 nach



Kroatien, die ich gemeinsam mit einem Team aus jungen Erwachsenen leiten werde.

Außerdem steht für mich neben der Gemeindearbeit eine Schulausbildung an der Katholischen Grundschule in Dellbrück auf dem Programm.

Es wird viel los sein im kommenden Jahr- und das ist auch gut so! Ich freue mich auf diese Zeit, vor allem auf die Begegnung mit Ihnen im Gottesdienst, bei Festen, in den Arbeitsgruppen und Gremien!